

19. 9. 27

K o s t e n a n s c h l a g

über Orgelarbeiten u. Lieferungen für die Orgel der Kirche zu

N i e d e r w a r o l d e r n .

a. P r o s p e k t p f e i f e n aus präoariertem Zink mit Aluminiumbr.
sauber überzogen, in Ia Qualität nach erforderlicher Mensur u. Anordnung
Hergestellt.

Stimmschlitze, aufgeworfene Labien, Kerne u. Fussmündungen aus Weich-
metall eingesetzt.

Fertig eingebaut, intoniert u. gestimmt

278 -- R $\frac{1}{2}$.

Der Preis versteht sich frei nächster Bahnstation. Transportkiste wird
besonders in Rechnung gestellt u. bei alsbaldiger freier Rücksendung zu
vollem Preise gutgeschrieben.

Bälgetreter ist nach Bedarf frei zu stellen.

b. R e i n i g u n g u. Instandsetzung der Orgel, als Abtragen des Pfei-
werks u. zerlegbarer Orgelteile. Reinigen der Pfeifen, Reinigen u. Instand-
setzen der Windladen. Aufbessern der Mechanik u. der Klaviaturen, Bessern der
Windleitungen. Aufbau der Pfeifen, Intonation u. Stimmung des Werkes.

205 -- R $\frac{1}{2}$.

Bälgetreter wie vor.

=====

Werden Pos. a u. b zusammen ausgeführt, ermässigt sich die gesamtsumme
um 10%.

Maassgebend für Lieferung u. Zahlungen sind beiliegende allgemeine Be-
dingungen für Orgelneubauten, welche sinngemäss anzuwenden sind.

Betr. Lieferung einer elektr. Gebläsemaschine für die Orgel zu Nieder Waroldern.

Orgelwinderzeuger "Ventus" direkt gekuppelt mit einem Drehstrommotor der Ortsspannung 50 Per. sekl. 1400 Umdr. minl. Motorstärke 0,45 PS.

Die Überleitung des Maschinenwindes erfolgt normalerweise über das vorhandene Orgelgebläse. Das hier bestehende Kastengebläse eignet sich nicht gut für diesen Zweck, da die der Anlage anhaftenden Mängel durch die Anlage eines Ventilator unter Mitbenutzung derselben nicht behoben werden. Es sind dies das zeitweise recht störende Geräusch, zu locker Gehen des Stöpsels im heissen Sommer, im Winter dagegen zu strammes Gehen desselben, (womögl. sogar Festsitzen)

Es empfiehlt sich daher zwischen Maschine u. Orgel ein seperates kleines Gebläse einzuschalten, welches unabhängig vom alten den Windzufluss reguliert u. die Orgel speist. Die alte Kastenanlage würde als Reserve bestehen bleiben.

Der Preis vorstehend beschriebenen Anlage beträgt eischl. Orgeltechnischen Anschlusses

690-- RM

Bedingungen wie unter a. lt. Lieferungsbedingungen des Verbandes der OBM Deutschlands.

=====

Wird die Anlage im Anschluss der Arbeiten a u. b eingerichtet, ermässigt sich vorstehender Preis ebenfalls um 10%.